

# Partner- und Gerätehilfen: Gemeinsam durch's Spinnennetz!

Das Ziel ist, die gestellte Aufgabe zu lösen. Damit dies gelingt muss die Gruppe kooperieren und sich auf Körperkontakt einlassen. Gleichzeitig werden Gleichgewicht und Körperspannung geschult.

Zwischen Reckpfosten werden Kletterseile (Zauberschnüre, Gummitwists) so fixiert, dass auf verschiedenen Höhen unterschiedlich grosse Öffnungen entstehen.

Die Lernenden organisieren sich in Gruppen von 5-7 Personen oder werden in diese eingeteilt. Dann erhalten sie verschiedene Aufgaben wie: Die ganze Gruppe muss durch das Spinnennetz hindurch, ohne einen Faden zu berühren.

## Variationen

- Dito aber jede Öffnung darf nur x mal benutzt werden. (je nach Gruppengrösse).
- Berührt jemand den Faden, so müssen alle noch mal von vorne anfangen; – muss der oder diejenige von vorne anfangen; müssen alle Personen, die zu diesem Zeitpunkt mit derjenigen in Berührung standen von vorne anfangen.
- Die Gruppe bringt die Durchquerung in einen wiederholbaren Ablauf.
- Bereits bekannte Elemente aus der Partnerakrobatik in die Aufgabenstellungen einbeziehen.

**Bemerkung:** Lösungen der verschiedenen Gruppen einander vorzeigen.

**Material:** Kletterseil oder Zauberschnur oder Gummitwist, Arbeitsblätter, bzw. Tabletcomputer, Klebeband oder Schnur zur Fixierung der Kreuzungen, Reck

---

Quelle: [Sabine Schnurrenberger, Grégoire Schuwey, Institut für Sport und Sportwissenschaften ISSW der Universität Basel](#)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**